

Bezirksdelegiertenversammlung am Freitag 06.03.2020

Umlage erhitzt Gemüter

Bezirksschützenmeister Florian Keil lud Freitag zur Delegiertenversammlung des Bezirkes 38 Starkenburg ein. Gastgeber war der Schützenverein Erlenbach (Erbach). Nach der Begrüßung, des Vizepräsidenten des Hessischen Schützenverbandes Markus Weber und den anwesenden Delegierten berichtete Keil über das Geschehen seit der Herbstsitzung letzten Jahres. Keil besuchte die Regionalkonferenz im November letzten Jahres in Frankfurt, welche das Thema der Mitgliedergewinnung als Tagesordnung hatte. Robert Garmeister, Leiter des Fachbereiches Recht und Verbandsentwicklung im Deutschen Schützenbund, referierte über Mitgliederentwicklung in den Vereinen. Keil sprach auch die Tragödie von Hanau an, die dem Image der rechtsschaffenden und gesetzestreuen Sportschützen sehr schadete. Auch die Situation im Umgang mit dem Corona Virus ist Thema in Bezug auf die anstehenden sportlichen und kulturelle Veranstaltungen wie Landesschützentag und Hessische Meisterschaften. Der Verband steht hier im engen Kontakt mit dem DSB und dem Landessportbund und wird entsprechend informieren, so Keil. Auch in dieser Versammlung führte der Tagesordnungspunkt, Sanierungsmaßnahmen in Leistungszentrum Frankfurt zur reger Diskussion. Auslöser ist eine Umlage die Verband von seinen knapp hunderttausend Mitgliedern in Höhe von einmalig viereurofünfzig erheben möchte um die Luftgewehrhalle mit sechzig elektronischen Schießständen auszurichten. Das Umbauvolumen wird mit 450.000€ veranschlagt. Vizepräsident Weber erläuterte die Vorgehensweise der Baumaßnahme den Anwesenden und stellte in Aussicht, dass die Belastung der Vereine sich durch beantragte Fördermittel, sich sehr wahrscheinlich deutlich reduzieren wird und mit Rückzahlungen zu rechnen wäre. Die Umlage soll beim Landesschützentag im April verbunden mit einer erforderlichen Satzungsänderung beschlossen werden. Die anwesenden Delegierten stimmten mehrheitlich für die Umlage und gaben der Abordnung des Bezirkes Starkenburg die Freigabe beim Schützentag in Bad Sooden-Allendorf für diese Maßnahme zu votieren. Bezirkssportleiter Gerd Delp ließ in Abwesenheit seinen Bericht über die noch laufenden Bezirksmeisterschaften verlesen. Über eintausend Starts wurden in den ausgeschriebenen Disziplinen absolviert die ohne größere Probleme in verschiedenen Schützenhäusern der Bezirksvereine ausgetragen wurden. Florian Keil gab das Wort weiter an die Referenten die über das sportlichen Geschehen in den Rundenwettkämpfen berichteten. Zu den Neuwahlen des Bezirksvorstandes 2021

sind verschiedene Positionen neu zu besetzen. Als Nachfolger für das Amt des Sportleiter konnte Gerd Delp den Rai-Breitenbacher Sandro Bienwald gewinnen. Die Referenten Berti Scheuermann, Rolf Hegemann und Peter Merk stellen ebenfalls ihre Ämter zur Verfügung. Florian Keil gab den anwesenden Vereinsvertreter die Aufgabe mit auf den Weg, sich über die neu zu besetzenden Funktionen jetzt schon Gedanken zu machen um einen reibungslosen Übergang bis zu den Neuwahlen zu gewährleisten. Keil bedanke sich für die Teilnahme und schloss die im Wesentlichen sachlich verlaufende Tagung und bedankte sich beim Gastgeber für die Bewirtung.



Karl-Heinz Heil
Pressereferent Bezirk 38
Bereich Odenwald